



Geschäftsführung Unterausschuss Kulturbauten

Frau Kuthe

Telefon: (0221) 221 29574

Fax: (0221) 221 24141

E-Mail: Birgit.Kuthe@STADT-KOELN.DE

Datum: 14.07.2020

Niederschrift

über die **25. Sitzung des Unterausschusses Kulturbauten** in der Wahlperiode 2014/2020 am Dienstag, dem 03.03.2020, 15:00 Uhr bis 17:15 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Prof. Klaus Schäfer	SPD
Herr Dr. Ralph Elster	CDU
Frau Brigitta Bülow von	GRÜNE
Frau Dr. Eva Bürgermeister	SPD
Frau Inge Halberstadt-Kausch	SPD
Frau Teresa De Bellis-Olinger	CDU
Frau Gisela Stahlhofen	DIE LINKE
Herr Dr. Ulrich Wackerhagen	FDP

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Herr Horst Thelen	GRÜNE
-------------------	-------

Verwaltung

Herr Beigeordneter Markus Greitemann	Dezernat Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Wirtschaft
Frau Beigeordnete Susanne Laugwitz-Aulbach	Dezernat Kunst und Kultur
Herr Jörg Bambeck	Dezernat Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Wirtschaft
Frau Stephanie Brans	Gebäudewirtschaft
Herr Gottfried Richter	Gebäudewirtschaft
Frau Petra Rinnenburger	Gebäudewirtschaft
Herr Dr. Marcus Dekiert	Wallraf-Richartz-Museum
Herr Christian Jasper	Dezernat Kunst und Kultur
Herr Michael Lohaus	Dezernat Kunst und Kultur
Frau Larissa Menrath	Historisches Archiv
Herr Bernd Streitberger	Bühnen der Stadt Köln
Herr Prof. Dr. Marcus Trier	Römisch-Germanisches Museum

- 5.2 Sachstandsbericht zum Projekt Neubau Erweiterung Wallraf-Richartz-Museum - Stand 21. Februar 2020
0534/2020
Tischvorlage

- 6.1 Beauftragung einer Umzugspedition für den Bezug des Neubaus am Eifelwall durch Historisches Archiv
0356/2020
zugesezt

Der Unterausschuss Kulturbauten erklärt sich mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz

- 1.1 Berichterstattung des Technischen Betriebsleiters über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz
 - 1.1.1 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz – Stand: 31.10.2019
3917/2019
 - 1.1.2 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz – Stand: 30.11.2019
4391/2019
 - 1.1.3 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz - Stand: 31.12.2019
0083/2020
 - 1.1.4 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz - Stand: 31.01.2020
0548/2020

2 Neubau des Historischen Archivs mit Rheinischem Bildarchiv

- 2.1 Berichterstattung des Projektsteuerers über den Neubau des Historischen Archivs mit Rheinischem Bildarchiv
 - 2.1.1 Sachstandsbericht Neubau des Historischen Archivs mit Rheinischem Bildarchiv, Stand 16.01.2020
0197/2020

3 MiQua. LVR Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln

3.1 Berichterstattung des Projektsteuerers zum "MiQua"

3.1.1 Sachbestandsbericht zum Projekt Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln (MiQua) - Stand 09.01.2020

0058/2020

3.1.2 Sachbestandsbericht zum Projekt Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln (MiQua) - Stand 11. Februar 2020

0502/2020

3.1.3 Sachbestandsbericht zum Projekt Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln (MiQua) - Stand 29. Februar 2020

0723/2020

4 Sanierung der Zentralbibliothek

4.1 Sachstandsbericht zur Zentralbibliothek Köln - Stand: 23.01.2020

0247/2020

5 Erweiterung des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud

5.1 Sachstandsbericht Erweiterung des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud, Stand: 08.01.2020

0142/2020

5.2 Sachstandsbericht zum Projekt Neubau Erweiterung Wallraf-Richartz-Museum - Stand 21. Februar 2020

0534/2020

6 Sonstiges

6.1 Beauftragung einer Umzugspedition für den Bezug des Neubaus am Eifelwall durch Historisches Archiv

0356/2020

I. Öffentlicher Teil

1 Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz

1.1 Berichterstattung des Technischen Betriebsleiters über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz

1.1.1 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz – Stand: 31.10.2019 3917/2019

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Unterausschuss nimmt Kenntnis.

1.1.2 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz – Stand: 30.11.2019 4391/2019

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Unterausschuss nimmt Kenntnis.

1.1.3 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz - Stand: 31.12.2019 0083/2020

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Unterausschuss nimmt Kenntnis.

1.1.4 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz - Stand: 31.01.2020 0548/2020

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Unterausschuss nimmt Kenntnis.

Herr Streitberger, Technischer Betriebsleiter der Bühnen, trägt den Bericht vor.

Der Vorsitzende, Herr Prof. Schäfer, bittet um nähere Informationen zu dem Passus „momentan keine Mehrkosten“.

Herr Streitberger erläutert die aktuelle Kostenkalkulation zum jetzigen Zeitpunkt vor den anstehenden Verhandlungen, den Umgang mit aktuellen Ausschreibungen sowie den weiteren Terminplan bis zur Abgabe der finalen Angebote.

RM Thelen bittet um Information über die neue Zusammenarbeit der Planung mit den Bauleitern und die positiven Auswirkungen auf den Gesamttablauf.

Herr Streitberger erläutert die positiven Auswirkungen dieser Zusammenarbeit am Beispiel des Brandschotts.

2 Neubau des Historischen Archivs mit Rheinischem Bildarchiv

2.1 Berichterstattung des Projektsteuerers über den Neubau des Historischen Archivs mit Rheinischem Bildarchiv

2.1.1 Sachstandsbericht Neubau des Historischen Archivs mit Rheinischem Bildarchiv, Stand 16.01.2020 0197/2020

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Unterausschuss nimmt Kenntnis.

Frau Brans, Gebäudewirtschaft, trägt den Bericht vor.

Der Vorsitzende, Herr Prof. Schäfer, stellt fest, dass die „roten Punkte“ des Berichts erst bei Fertigstellung gelöscht werden können.

Frau Rinnenburger, Technische Betriebsleiterin der Gebäudewirtschaft, erläutert die Hintergründe zu den Bauverzögerungen und deren Ursachen im Baugrund.

3 MiQua. LVR Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln

3.1 Berichterstattung des Projektsteuerers zum "MiQua"

3.1.1 Sachbestandsbericht zum Projekt Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln (MiQua) - Stand 09.01.2020 0058/2020

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Unterausschuss nimmt Kenntnis.

3.1.2 Sachbestandsbericht zum Projekt Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln (MiQua) - Stand 11. Februar 2020 0502/2020

Die Mitteilung liegt als Tischvorlage vor; der Unterausschuss nimmt Kenntnis.

3.1.3 Sachbestandsbericht zum Projekt Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln (MiQua) - Stand 29. Februar 2020 0723/2020

Die Mitteilung liegt als Tischvorlage vor; der Unterausschuss nimmt Kenntnis.

Herr Beigeordneter Greitemann erläutert die Notwendigkeit der Tischvorlage aufgrund der Vertragslage und die Nachtragsvereinbarungen mit dem Stahlbauer. Weiterhin erklärt er den Verhandlungsverlauf, den neuen Zeitplan und die Kosten.

Herr Tepner, Drees & Sommer, verdeutlicht die Situation auf der Baustelle anhand von Bildern.

Herr Beigeordneter Greitemann stellt die neuen terminlichen Vereinbarungen mit der Stahlbaufirma und den zeitlichen Ablauf des Bauvorhabens dar.

Der Vorsitzende, Herr Prof. Schäfer, regt eine neue Besichtigung der Baustelle im Mai an.

Frau Beigeordnete Laugwitz-Aulbach, stellt ergänzend die Raumplanungen zur Überbrückung der weiteren Jahre vor.

RM Stahlhofen bittet um Informationen bzgl. der Bauausführung des „alten Risses“ und der Kassetten.

RM von Bülow möchte wissen, welche Teile 2021 eröffnet werden können, welche erst 2024 folgen und wie die Planungen des LVR aussehen.

Herr Prof. Schäfer, bedauert, dass die Eröffnung des Museums nicht im Jubiläumsjahr vorgenommen werden kann. Er reflektiert die mangelnde Verlässlichkeit der Auftragnehmer im Zusammenhang mit öffentlichen Aufträgen.

Herr Beigeordneter Greitemann beantwortet die Fragen und erläutert die Komplexität des Vorhabens.

Herr Richter, Gebäudewirtschaft, erläutert bauseits das Verfahren, wie mit den Rissen umgegangen wird, um sicherzustellen, dass weitere Probleme ausgeschlossen werden sowie die getroffenen Vorkehrungen gegen die Feuchtigkeit.

Herr Tepner, Drees & Sommer, erläutert detailliert die diversen Ursachen für die Verzögerungen.

RM Dr. Elster weist darauf hin, daß bereits 9 Jahre Verzögerung vorliegen. Aufgrund der Verzögerungen entstände die Notwendigkeit von diversen Anpassungen beispielsweise bzgl. der Sicherheitsanforderungen, Brandschutz, etc.. Er weist ferner darauf hin, das außerdem durch Verzögerungen zusätzliche Planungskosten entstehen könnten. Er bittet um Erklärung für den derzeitigen geringen Risikopuffer und um eine Abschätzung bzgl. der Erfolgsaussichten der anstehenden Vergabe für die Gewerke. Ergänzend regt er an, für „321“ das Kulturquartier am Neumarkt als „Museum unterwegs“ zu nutzen.

SB Dr. Wackerhagen bittet um Erläuterung, weshalb zwei kurz hintereinander folgende Sachstandsberichte erstellt wurden.

RM Dr. Bürgermeister möchte zum Jubiläumszeitpunkt einen angemessenen Rahmen für die Feierlichkeiten geschaffen wissen. Sie bittet um Information, wie die Hebung der archäologischen Funde sichergestellt werden könne.

Herr Dr. Otten, Landschaftsverband Rheinland, antwortet, dass man gemeinsam mit der Stadt ein Konzept erarbeite, wie die Pläne für die Zeit gestaltet werden, und dass das Kulturzentrum am Neumarkt dabei berücksichtigt werde.

Herr Prof. Dr. Trier, Römisch-Germanisches Museum, unterstreicht, dass die Archäologie „Hand in Hand“ mit den Baukräften arbeite.

Frau Beigeordnete Laugwitz-Aulbach bekräftigt die zuvor getroffenen Aussagen und erläutert, dass die Planungen dazu bereits gestartet seien und die Konzepte baldmöglichst im Kulturausschuss vorgelegt würden.

Bzgl. der Bauverzögerungen stellt Herr Beigeordneter Greitemann dar, dass der Stahlbauer die 2,5 Jahre verschuldet habe: weil er in 2017 nicht anfangen konnte, hat die Firma nunmehr die Möglichkeit nachzuverhandeln. In Folge dessen, sind bereits 7 weitere Auftragnehmer abgesprungen. Deshalb müssen die Neuausschreibungen auf Basis des Stahlbau-Zeitplans erfolgen. Er sei zuversichtlich, den Terminplan einhalten zu können und – im Bedarfsfall - existiere ein bereits durchkalkulierter „Plan B“.

Frau Rinnenburger, Technische Betriebsleiterin der Gebäudewirtschaft, erläutert die Kostenkalkulation bzgl. des Risikopuffers und erklärt, dass die beiden Tischvorlagen notwendig waren wegen der aktuellen Verhandlung mit der Stahlbaufirma.

Der Vorsitzende, Herr Prof. Schäfer, betont die Notwendigkeit von Tischvorlagen u.a. auch als Grundlagen für die Argumentationen der Politik gegenüber dem Bürger.

4 Sanierung der Zentralbibliothek

4.1 Sachstandsbericht zur Zentralbibliothek Köln - Stand: 23.01.2020 0247/2020

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Unterausschuss nimmt Kenntnis.

Frau Brans, Gebäudewirtschaft, trägt den Bericht vor.

5 Erweiterung des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud

5.1 Sachstandsbericht Erweiterung des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud, Stand: 08.01.2020 0142/2020

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Unterausschuss nimmt Kenntnis.

5.2 Sachstandsbericht zum Projekt Neubau Erweiterung Wallraf-Richartz-Museum - Stand 21. Februar 2020 0534/2020

Die Mitteilung liegt als Tischvorlage vor; der Unterausschuss nimmt Kenntnis.

Herr Beigeordneter Greitemann stellt dar, dass der Bericht nicht wesentlich vom Vorbericht abweiche und die Grundstücksfrage, die im nicht öffentlichen Teil besprochen wird, immer noch als Risiko bestehe.

Der Vorsitzende, Herr Prof. Schäfer, fragt, ob die Problematik beim MiQuA (Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln) Auswirkungen auf den Neubau des Wallraf-Richartz-Museums habe.

Herr Beigeordneter Greitemann stellt dar, dass es keine terminlichen Auswirkungen, wohl aber bauphysikalische Auswirkungen geben werde.

RM Dr. Bürgermeister bittet um nähere Erläuterung zur Anwendbarkeit der Planungen. Frau Rinnenburger, Technische Betriebsleiterin der Gebäudewirtschaft, legt dar, dass die Planung richtig ist, die Probleme aber in der Randbebauung liegen.

RM Stahlhofen fragt nach den Verzögerungen zum Baugrund und der Möglichkeit diese einzufangen.

Frau Rinnenburger, Technische Betriebsleiterin der Gebäudewirtschaft, erläutert, dass das „Römer-Risiko“ bekanntermaßen sehr hoch sei und daher immer in den Berichten das Risiko beim Baugrund rot bleiben werde, da die Eintrittswahrscheinlichkeit sicher sei.

6 Sonstiges

6.1 Beauftragung einer Umzugspedition für den Bezug des Neubaus am Eifelwall durch Historisches Archiv 0356/2020

Frau Menrath, Historisches Archiv, informiert darüber, dass bedingt durch den zeitlichen Ablauf des Umzuges sowie die verschiedenen Arten der Umzugsgüter (Akten, Archivgüter) verschiedenste Dienstleister genutzt werden, die jedoch vom Umzugslogistiker koordiniert werden.

Der Unterausschuss Kulturbauten empfiehlt dem Ausschuss Kunst und Kultur wie folgt zu beschliessen:

Beschluss:

Der Ausschuss genehmigt die Ausschreibung des Umzugs der Archivalien des Stadtarchivs aus den Ausweichquartieren Düsseldorf, Mauerstr. und Restaurierungs- und Digitalisierungszentrum Porz in den Neubau am Eifelwall mit dem Ziel der Beauftragung einer ausweislich auf Kunst- oder Kulturgütertransporte spezialisierten und zertifizierten Umzugspedition.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Der Vorsitzende, Herr Prof. Schäfer, schliesst die öffentliche Sitzung.

gez. Prof. Klaus Schäfer
(Vorsitzender des Unterausschusses Kulturbauten)

gez. Birgit Kuthe
(Schriftführerin)